

Gesang der Norna

aus Walter Scott's „Pirat“.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

Serie 20. N^o 542.

Schubert's Werke.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 85. N^o 2.

1827.

Nicht zu langsam.

Singstimme. *pp* *sp* *sp*

Mich führt mein Weg wohl

Pianoforte.

meilenlang durch Golf und Strom und Was-ser-grab. Die Wel-le kennt den

cresc. *p* *cresc.*

Ru-nensang und glät-tet sich zum Spiegel ab, und glät-tet

f *p* *pp* *dim.*

sich zum Spiegel ab. Die Wel-le kennt den

sp

Ru-nensang, der Golf wird glatt, der Strom wird still, doch Men-schenherz im

cresc. *p* *cresc.*

wil-den Drang, es weiss nicht, was es sel-ber will, es weiss nicht,

f *p* *pp* *dim.*

was es sel-ber will. Nur

fp *pp*

ei-ne Stund' ist mir vergönnt in Jah-resfrist zum Kla-ge-ton, sie

cresc. *p*

schlägt, wenn die-se Lam-pe brennt, ihr Schein-ver-lischt, sie

cresc. *f* *p* *pp*

ist ent-floh'n, ist ent-floh'n.

Heil, Mag-nus Töch-ter fort und fort! die Lam-pe brennt in tie-fer Ruh'.

Euch gönn' ich die-ser Stun-de Wort, er-

wacht, er-hebt euch, hört mir zu! er-wacht, er-hebt euch, hört mir

zu!